

Karfreitag (15. April 2022)

Heute lautet das Wort „erfüllen“. Mit dem Karfreitag erfüllt sich was im Alten Testament geschrieben steht und was Jesus den Menschen immer sagte. Erst im Kreuz und im Leiden erfüllt sich die Liebe Gottes zu uns Menschen. Nach Erfüllung sehnen wir uns und streben wir immer wieder. Doch wir erfahren, dass die wahre Erfüllung auf Erden nicht erfahrbar sein wird, sondern erst, wenn wir ganz und gar bei unserem Vater im Himmel sind. Jesus zeigt uns, dass es diese Erfüllung geben wird und das das heutige Kreuz an Karfreitag auch ein Teil des Weges für uns ist und wir in unserem Leben hin zur Erfüllung auch selbst unser Kreuz auf uns nehmen und wissen, dass wir es nicht allein tragen müssen!

Gottes Wort erfüllt sich und jede und jeder von uns ist Teil dieser Erfüllung, denn er gibt niemanden auf, sondern lädt uns immer wieder ein sich ihm zu öffnen. Und in dieser Erfüllung feiern, ja feiern wir heute auch den Tod Jesu am Kreuz, da er, der Sohn Gottes auch für uns heute gestorben ist und sein Leben hingegeben hat.

Gehen wir mit den Weg bis zum Kreuz und dann darüber hinaus und es wird sich erfüllen was Gott mit jedem und jeder von uns plant. Seien wir also heute und alle Tage Werkzeuge Gottes in guten wie in schlechten Tagen.

Im heutigen Tagesevangelium nach Johannes lesen wir:

„So sollte sich das Wort erfüllen, das er gesagt hatte: Ich habe keinen von denen verloren, die du mir gegeben hast.“

Joh 18, 9

1 Wort bleibt übrig...

Welches Wort folgt morgen?

Tipp: Ruhe



Katholische Pfarrgemeinden St. Antonius, Künzell und St. Pius, Fulda

